

	Objekt: Abdera
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus
	Inventarnummer: 18243168

Beschreibung

Auf der Rückseite wurde bei 2 Uhr eine Stelle geflickt. - Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Hipponax werden in das Jahr 321 v. Chr. verlegt.

Vorderseite: Greif liegt mit geschlossenen Flügeln nach l. Seine r. Vorderpfote ist angehoben. Ethnikon oben und unten.

Rückseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r. Unten eine Kammmuschel.

Beamtenname l. und r.

Gestopft/geflickt: Mit nachträglicher Stopfung/Füllung eines zuvor an dieser Stelle angebrachten Loches bzw. der Reparatur eines Defektes (auch Kleben eines Bruches).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.33 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	336-311 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Hipponax (Abdera)
	wo	
Besessen	wann	

	wer	Antun Mihanović (1796-1861)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Samuel Egger (Budapest und Wien)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- AMNG II-1 90 Nr. 153,1 (dieses Stück).
- Beschreibung (1888) 109 Nr. 88 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 292 Nr. 543 (Periode IX, Gruppe CXXXV, ca. 365/360-350/345 v. Chr.).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 134-139 (336-311 v. Chr.).